

Bewerbung auf das Amt der politischen Geschäftsführerin der Grünen Jugend Rheinland - Pfalz

Liebe Freundinnen und Freunde,
liebe Grüne Jugend Rheinland - Pfalz,

Ein halbes Jahr ist es jetzt her, dass der Landesvorstand spontan nachgewählt wurde und ihr mir euer Vertrauen gegeben habt.

Diese Zeit war unglaublich wild: 10 Tage nach der letzten LMV ist die Bundesregierung auseinandergebrochen und wir befanden uns damit sofort im Winterwahlkampf.

Für uns ist klar: auch das "zweitbeste Ergebnis" 11,6% sind für uns kein Erfolg!

Die Grünen haben die meisten Wähler*innen an Die Linke verloren, da unser Angebot nicht ankam.

Zu oft hat unsere Partei nachgegeben. Zu oft hat unsere Partei eine nicht existente "Merkel-Lücke" gesucht. Zu oft hat unsere Partei junge Menschen vergrault.

Aber davon dürfen wir uns nicht abschrecken lassen. Grün muss wieder sexy sein! Resignieren und einen neuen linken Jugendverband (🙄) aufzubauen, war für mich noch nie eine Option und wird es nie sein!

Ich bin davon überzeugt, dass Bündnis 90/ die Grünen ihr Angebot vermitteln und weiter ausbauen kann, wenn die Grüne Jugend stark ist.

Wir als Grüne Jugend und auch die Partei dürfen uns nicht für uns selbst schämen, sondern müssen selbstbewusst auftreten.

Zusammen mit euch möchte ich die Partei wieder sexy machen.

Ich bin damals mit 14 Jahren zur Grünen Jugend gekommen, da ich mir mehr Jugendbeteiligung und demokratische Teilhabe wünsche.

Mit euch zusammen möchte ich dafür kämpfen, dass die GJ auch ein basisdemokratischer Verband bleibt. Damit auch in Zukunft alle zum Bundeskongress fahren dürfen. Damit auch in Zukunft die Macht bei der Basis liegt.

Als politische Geschäftsführerin der Grünen Jugend Rheinland - Pfalz möchte ich weiterhin für euch stellvertretend streiten, dass unser ländlicher Verband eine Rolle für den Bundesverband spielt. Damit wir alle gemeinsam - egal ob große Verbände wie Niedersachsen oder ländliche Verbände wie Rheinland - Pfalz, Saarland und der Osten - an wichtigen Entscheidungen beteiligt werden und einflussreich sind. Damit sich die Fehler des alten BuVos nicht nur nicht wiederholen, sondern auch konsequent aufgearbeitet werden.

Wir sind ein ländlich geprägter Landesverband. Mein Dorf hat weniger als 2000 Einwohner.



Ich weiß, wie es ist, wenn man keine S-Bahn hat.

Ich weiß, wie es ist, wenn der letzte Bus gefahren ist und man irgendwo gestrandet ist.

Ich weiß, wie es ist, wenn der Führerschein zu teuer ist.

Genau deshalb will ich mich in Zukunft noch stärker für diese Themen einsetzen: für bessere Mobilität, für günstigere und zuverlässige Alternativen - damit niemand mehr abgehängt wird.

Damit wir als ländlicher Verband noch besser vernetzt werden, möchte ich die Igelbriefe und Basis Zooms, die wir wieder eingeführt haben, beibehalten und weiter ausbauen.

Ich weiß auch, wie es ist, zu erleben, wie rechte Strukturen sich bei uns auf dem Land immer weiter ausbreiten und normalisiert werden. Wenn Bushaltestellen mit Hakenkreuzen beschmiert, Hitlergrüße gezeigt und rechte Parolen gerufen werden.

So etwas ist echt frustrierend und schüchtert ein. Aber ich bin davon überzeugt: Wir sind mehr.

Ich möchte dazu beitragen, dass die Grüne Jugend weiter eine Brücke zwischen der Straße und den Zivilgesellschaften und der Partei bleibt.

Nur so erreichen wir die vielen jungen Menschen die so denken wir wir: antifaschistisch, feministisch, ökologisch, sozial!

Alerta alerta antifascista, galt für uns schon immer. Wir bleiben stabil, auch wenn es schwer wird.

Mein Name ist Sarah Bolz, ich bin 18 Jahre alt und gehe in die Jahrgangsstufe 12.

Ich war bereits zwei Jahre Kreissprecherin der Grünen Jugend Speyer und dank euch ein halbes Jahr politische Geschäftsführerin.

In einem Jahr sind Landtagswahlen und wir werden erneut die Chance haben, in der Landtagsfraktion vertreten zu sein.

Die Grüne Jugend ist stark und ich möchte weiterhin dazu beitragen, dass wir unser volles Potential entfalten.

Lasst uns diesen Wahlkampf rocken! Damit wir in Zukunft das Leben für alle Menschen in unserem schönen Bundesland verbessern können.

Ich bin motiviert, ich bin entschlossen und ich will mit euch gemeinsam die nächsten Schritte gehen. Deshalb bitte ich euch um euer Vertrauen - lasst uns zusammen unsere Grüne Jugend noch stärker machen!

Oder um es in Worten von Peter Fox und Inéz zu sagen: Alle mal'n schwarz, ich seh' die Zukunft pink. Wenn du mich fragst, wird alles gut mein Kind.

Vielen Dank

